



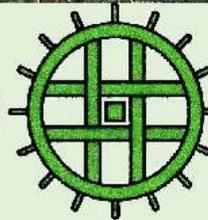
LEADER – Region
Vorpommersche Küste
„Mensch Natur
Kultur (er)leben“



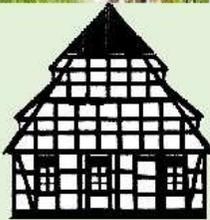
Europäische Fonds EFRE, ESF und ELER
in Mecklenburg-Vorpommern 2014-2020



VEREIN
WASSERMÜHLE



HANSHAGEN
E.V.





LEADER – Region
Vorpommersche Küste
„Mensch Natur
Kultur (er)leben“



1. Herstellung der Funktionsfähigkeit des Technischen Denkmals und der alternativen Energiegewinnung durch Wasserkraft (Entkrautung/Ausbaggerung Mühlenteich)

Projekt 1: Herstellung der Funktionsfähigkeit... 2



2010

Sanierung &
Neugestaltung des
gesamten Areals
durch private
Initiative, unterstützt
durch verschiedene
öffentliche
Förderungen vom
Grund auf



VEREIN
WASSERMÜHLE  HANSHAGEN
E.V.



Projekt 1 : Herstellung der Funktionsfähigkeit... 3



Technischen Denkmal Wassermühle

- Verarbeitung diverser Getreidesorten zu unterschiedlichen Mahlprodukten
- Alternative Energiegewinnung durch angeschlossenen 6 KW- Generator



VEREIN
WASSERMÜHLE HANSHAGEN
E.V.



Projekt 1: Herstellung der Funktionsfähigkeit... 4



Neben der Wassermühle umfasst das Areal

- eine Gaststätte mit Festsaal und Pension,
- eine Wildannahmestelle mit einer Wildverkaufsstelle und
- eine Physiotherapie
- Außenstelle Standesamt-Lubmin



**VEREIN
WASSERMÜHLE**



**HANSHAGEN
E.V.**



Projekt 1: Herstellung der Funktionsfähigkeit... 5

Ursachen des aktuellen Zustands:

- natürlichen Erosion
- intensiven Landwirtschaft mit erhöhtem Nährstoffeintrag
- Pandemie bedingte Stillstand der Mühle, wodurch der Abfluss von Sedimenten erheblich ausgebremst wurde



Projekt 1: Herstellung der Funktionsfähigkeit... 6



Letzte Entkrautung: 2010



VEREIN
WASSERMÜHLE HANSHAGEN
E.V.



Derzeit ist der Mühlenteich als Staugewässer zum Betrieb der Mühle nicht mehr geeignet.

Ohne Last lässt sich gerade noch das Wasserrad bewegen

- Kein Mahlbetrieb**
- Keine Stromerzeugung**
- Löschwasserentnahmestelle für die Feuerwehr unbrauchbar**



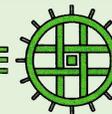
Mehrwert für die Region

- Touristischer Magnet im Hinterland der Vorpommerschen Küste wird ertüchtigt und aufgewertet.
- Speziell für „Mühleninteressenten“ wird die „Mühlenachse“ von Wolgast über Hanshagen nach Eldena (HGW) geschlossen.
- Die Vorpommersche Urlaubsregion wird um ein Angebot erweitert.
- Die Bildungsarbeit in Schulen des ländlichen Raumes kann interessanter gestaltet werden.
- Die alternative Elektroenergiequelle ist insbesondere durch ihre Anschaulichkeit und Vorbildcharakter, mehr als durch die wirklichen Nachhaltigkeitseffekt zu bewerten.



Die Durchführung des Vorhabens

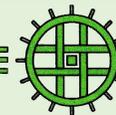
- vergleichsweise unkompliziert,
- alle Leistungen liegen in der Hand eines ausführenden Unternehmens
- bedarf keiner aufwendigen Koordinierung.



Projekt 1 : Herstellung der Funktionsfähigkeit... 10

Der VWH e.V.

- wird in der Folge durch kontinuierlichen Betrieb und einer ständig an den Wasserstand angepasster Einstellung des Wehrs, dafür Sorge tragen, dass ein maximaler Durchfluss der Sedimente durch das gesamte System möglich ist.
- Damit kann die Notwendigkeit einer nächsten Ausbaggerung erheblich hinausgezögert werden.





LEADER – Region
Vorpommersche Küste
„Mensch Natur
Kultur (er)leben“



2. Video-Guide-System für die Wassermühle Hanshagen (Technisches Museum)

Hanshagen

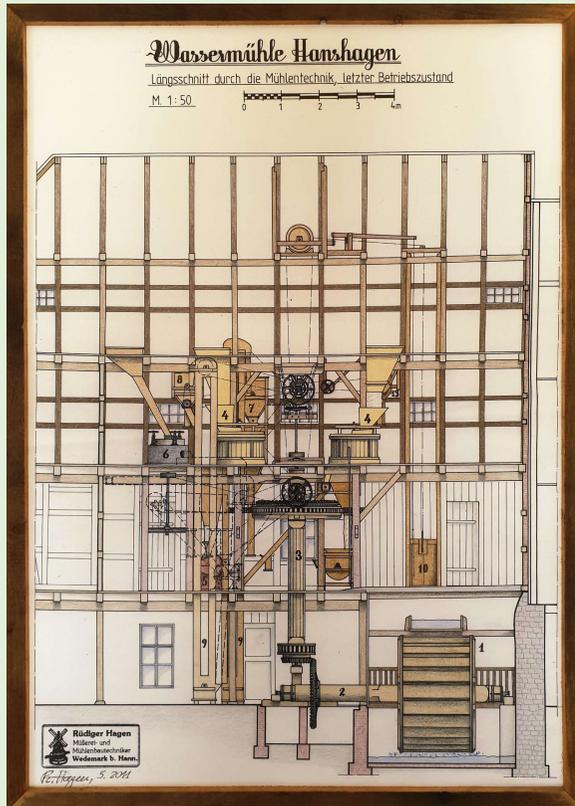
Projekt 2: Video-Guide- System für Wassermühle Hanshagen



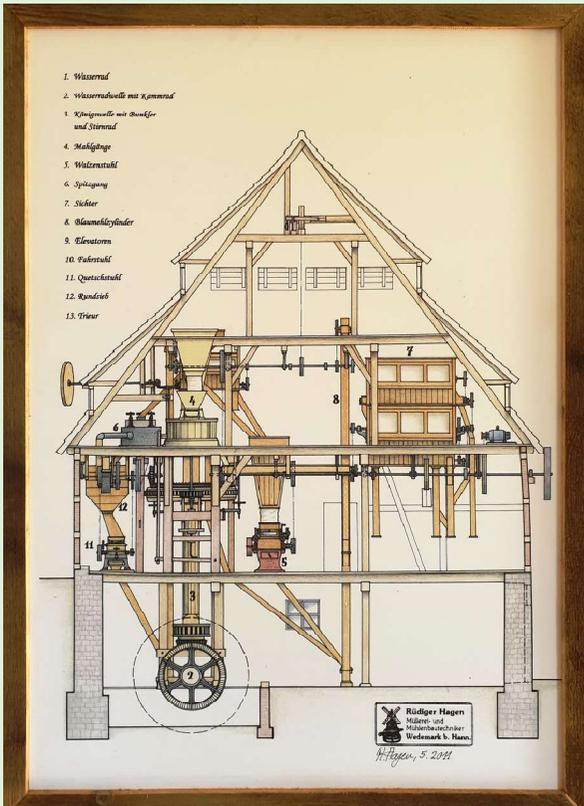
Die Wassermühle Hanshagen hat eine fast 500jährige Geschichte. Seit 1800 befindet sich die technische Mühleneinrichtung im 3-stöckigen Fachwerkbau, der gemeinsam mit der gesamten Anlage zwischen 2010 und 2012 von Grund auf saniert wurde.



Projekt 2: Video-Guide- System für Wassermühle Hanshagen (2)



Seit 2012 können Interessierte individuell und unterstützt von Texttafeln die Wassermühle besichtigen oder in beschränktem Maße fachkundige Führungen nutzen.



Projekt 2: Video-Guide- System für Wassermühle Hanshagen (3)

Im Frühjahr 2021 hat sich der „**Verein Wassermühle Hanshagen e.V.**“ gegründet

Die Vereinssatzung enthält u.a. folgenden Vereinsziele:

- Erhalt des technischen Denkmals „Wassermühle Hanshagen“ mit Mühlenteich, Wehr und Ablaufgraben
- **Gewährleistung des Zugangs zum Areal für eine breite Öffentlichkeit**
- Förderung des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege
- Durchführung von fachlich begleiteten Führungen

Um diesen Anspruch zu erfüllen wurden Konzepte moderner Museen aufgegriffen und die Idee der Entwicklung eines Video-Guide- System zum Projekt gemacht. An wichtigen Stellen der Mühle sollen Fotos und Videoclips in Verbindung mit scrollenden Texten über WLAN- fähige Monitore gezeigt werden und so Besuchern einen individuellen Besuch der Mühle ermöglichen

Projekt 2: Video-Guide- System für Wassermühle Hanshagen (4)

Bei Zuschlag soll die Umsetzung des Projektes in 3 Phasen erfolgen:

1. Elektroinstallation (Q4/2021)
2. Installation der IT- Technik (Q1/2022)
3. Erstellung von Videoclips, Foto- und Textfolgen und deren Aktivierung (Q2/2022)

Den technologischen Schritten des Mahlvorgangs folgend werden WLAN-fähige Monitore angebracht, an denen mit kurzen Videoclips, Fotos und scrollenden Texten in mehreren Sprachen Informationen bereitgestellt werden.

TRIEUR



SPITZGANG



MAHLGANG



SICHTER



Projekt 2: Video-Guide- System für Wassermühle Hanshagen (5)

Stein
Der Stein dient zum Auslesen von Unkräutern bevor das Getreide vermahlen wird. Sein Name kommt aus Frankreich, wo er 1844 erfunden wurde ist.
Eine innen mit eingetragenen Zellen versehene Walzenform dreht sich mit hoher Geschwindigkeit und legt eine Schicht für die Menge. Die Zellen besitzen in etwa die gleiche Form und Größe wie die Unkräuter (Weizen) durch die Drehung der Trommel wird im Maschinenraum immer ein Teil des Malzgetreides über die Zentren mit nach oben gehoben, wobei sich die Vollkörner länger in den Zellen halten und weit über den Auslass. Eine Transportbewegung verschiebt Stein auf links in nach drüben. Das Getreide fällt über aus den Zellen heraus in den Grund, wo es durch die leichte Neigung der Trommel ebenfalls zum Boden fließt.
Einige Steine, so auch der heilige, besitzen ein verengtes Kinnloch, welches vorweg alle Körner einfängt aber auch Sand, kleine Steine und Sand abnimmt.

Speisung
Die üblichen Malzformate liegen und Weizen besitzen als hohle Scheibchen die sogenannte Malzform und unter der Scheibe die Krönung der Krönung ist festlich und wichtig damit die Lagerfähigkeit der getreide Malzform ist.
In Speisung der am Ende der Getreidemenge arbeiten, werden diese beiden Bestandteile entfernt.
Der Speisung besteht grundsätzlich aus zwei zylindrisch hergestellten Bestandteilen, von denen der obere festlich und der untere sich mit hoher Geschwindigkeit dreht. Durch die Drehung wird das Getreide gegen einen Riffel aus gelochtem Blech gepresst, wodurch die Scheibe und die Krönung abgerieben werden.

Malzgang
Der Malzgang ist wohl die bekannteste Erweiterung in der historischen Mälzerei.
Seine Entwicklung begann bereits in früherer Zeit in der Antike. Der Ursprung ist sehr in der Steinzeit zu finden, wo mit Hilfe steinerner Mörser und Reibsteinen Getreide zerhackt werden ist.
Grundsätzlich besteht ein Malzgang aus zwei übereinander liegenden Mälzsteinen, von denen der untere festlich und der obere sich dreht. An die Malzflächen besitzen die Steine verengte eingetragene Rillen und Furchen, die zum Zerhacken und Transportieren des Malzgetreides dienen. Beide Steine sind mit einer kleinen Vorrichtung, die Räder umgeben, diese trägt an der Oberseite einen Trichter, durch den das Getreide einfließt wird. Unter dem Trichter ist der sogenannte Rüttelblech angebracht, der durch seine rüttelnde Bewegung das typische Klappern der Mälzerei verursacht. Durch diese Bewegung wird das Getreide durch die Mälzsteine zugeführt. Das Getreide fällt dann durch das sogenannte Speisung in sich drehenden oberen Mälzstein (Lagerstein) zwischen beide Steine und wird durch die Rüttelblech und die oben erwähnten Furchen in den Malzflächen nach außen transportiert, wo es als Stein des Malzgang über ein gesondertes Auslass wieder verlässt.
Als Fraktionen oder Malzformate ist das Malzgetreide heute bereits getrenntlich für die Erzeugung von feinem Malz (Ausgangsmehl) muss es anschließend weiterverarbeitet und damit in den Mälzstein gelassen werden.
Die Mälzsteine können aus verschiedenen Naturmaterialien bestehen, wobei für sogenannte „Fraktionen“, Steine aus französischen Schieferstein verwendet sind, aber auch Kinnloch hergestellt sind.
Der Anteil der beiden feinen Malzformate ergibt ein unter über das große Steine auf der Krönung. Über ein System von Steilen und Grundgeräten, das sogenannte Lärkstein, ist der Stein der beiden Mälzsteine zur Führung der Krönung des Malzgetreides verstellbar.

Schieber
Der Schieber dient zum Trennen aller im Malzgang oder Walzenstuhl zerhackten Bestandteile des Korns. Durch diese Trennung kann weiches Mehl, das sogenannte „Ausgangsmehl“ gewonnen werden.
Die feine Schicht besteht aus zwei Teilen, einem Schiebermechanismus als Vorwärtler und einem Zentralschieber als Haupttrieb.
In Vorwärtler werden zunächst die groben Schichten, also Steine des Korn aus dem Getreide getrennt. Die vorwärts Schiebermechanismus ist dabei mit großer Drehzahl besetzt. Die feinen Kornbestandteile Mehl, Groß und Fein fallen durch die Vorwärtler in den Haupttrieb, dessen Schiebermechanismus mit feiner Schicht besetzt ist. Hier wird nun mit Hilfe eines mit hoher Geschwindigkeit rotierenden Schiebermechanismus zwischen die feine Mehl angeweicht, damit in einem besonderen Mehl die einen großen Fraktion durch. Am Ende fallen die große als getrennte Fraktion aus der Schiebermechanismus. Die Schiebermechanismus dreht sich mit langsamer Geschwindigkeit ebenfalls, damit sie getrennt vollständig vom Siegel bedeckt wird.
Dem Malzgang passen die Malzgetreide Malzgang oder Walzenstuhl und den Schieber Mechanismus werden Weizen und Mälzsteine eingegeben. Die getrennte Übergabe, in erster Linie das Mehl, enthalten nach den vorletzten Durchläufen noch sehr viele Mehlbestandteile und werden so lange gemahlen und gesiebt, bis kein feiner Übergang mehr sehen eine Körn aus dem Schieber fällt. Das Weizen sind etwa alle Durchläufe die Regel, bei Regen etwas fünf.
Die feine Art Schiebermechanismus aus einer Kombination von Schiebermechanismus und Zentralschieber gehört zu den ältesten Arten von Malzmaschinen und stammt aus der Zeit des ausgehenden 19. Jahrhunderts.



Schwierig lesbare Texte und Tafeln werden so für den Betrachter an 6 Positionen sehr gut lesbar aufgelöst und können auch z.B. in English und Spanish abgerufen werden.

Projekt 2: Video-Guide- System für Wassermühle Hanshagen (6)

Zusammenfassung

<p>Was wird sich wie verändert?</p>	<p>Das Mühlenmuseum liefert zu den Öffnungszeiten und nicht nur während zahlenmäßig begrenzter spezieller Mühlenführungen stets für alle Besucher hochwertige und vollständige Informationen. Damit entsteht eine deutlich größere Breitenwirkung zur Erhöhung des regionalen und kulturellen Bewusstseins in Hanshagen und Umgebung.</p>
<p>Für wen haben sich die Bedingungen wie verbessert?</p>	<p>Nach Umsetzung des Projektes haben sich insbesondere die Bedingungen für die Besucher des Museums verbessert. Auch die Arbeit im Verein kann auf breitere Schultern verlagert werden. Dies ermöglicht den Spezialisten im Verein, sich bereits mit weiteren neuen Projekten zu beschäftigen.</p>
<p>Mehrwert für die Region</p>	<p>Es entsteht eine zeitlich und inhaltlich für jeden planbare verlässliche kulturhistorische Anlaufstelle in der Region. Jeder Besucher, ob jung oder alt, kann lokale 500- jährige Geschichte erleben und sich damit identifizieren</p>

Mit beiden Projekten können wir kurzfristig einen deutlichen Mehrwert für unsere pommersche Heimat generieren und Sie haben die Möglichkeit, daran mitzuwirken!



Danke für Ihr Interesse!



Σ beide Projekte	<u>52.773 €</u>
EU-Förderung	35.921 €
Gemeinde nat. Kofi.	3.991 €
Eigenmittel (Spd.)	12.861 €
	7.450 €
	5.411 €



VEREIN
WASSERMÜHLE HANSHAGEN
E.V.

